

**Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen  
u. s. w.**

**Angebotene Stellen.**

[9665.] Ich bin beauftragt, für ein hiesiges größeres Verlagsgeschäft, verbunden mit Druckerei und artistischer Anstalt, einen tüchtigen Gehilfen, welcher schon im Verlage gearbeitet hat und mit der Führung der Buchhändler-Conti vollkommen vertraut ist, zu engagiren.

Für einen soliden jungen Mann, welcher mit Eifer nach jeder Richtung das Interesse des Geschäftes wahrnimmt, bietet sich hier eine angenehme, dauernde und nach einiger Zeit auch sehr vortheilhafte Stellung. — Gehalt vorläufig 600 fl. pro anno.

Gef. Offerten nebst Abschrift der Zeugnisse erbitte direct per Post.

**Heinrich Jacobsen** in Wien.  
Laborstraße 52.

[9666.] Ich suche zu sofortigem Antritt zwei Gehilfen, die gute Zeugnisse über ihre bisherige Thätigkeit u., Kenntnisse der katholischen Literatur, der Buchführung, der gewöhnlichen Verlagssarbeiten, schöne Handschrift besitzen und der französischen Sprache mächtig sind. Offerten erbitte mit directer Post.

Zürich, 4. April 1868. **Leo Woerl.**

[9667.] Zu sofortigem Antritt suche ich einen zuverlässigen und gewandten Gehilfen. Gehalt 175 Thaler und freie Station.

Offerten erbitte ich mir direct.

**Jul. Bagel** in Rülheim a/Ruhr.

[9668.] Ein junger Mann, der das preuß. Buchhändlerexamen bestanden, wird sofort zur Leitung einer Filiale gesucht.

Offerten werden sub HP. franco durch Herrn R. F. Köhler in Leipzig erbeten.

[9669.] In unserm Geschäft kann ein mit guten Schulkenntnissen ausgerüsteter junger Mann als Lehrling placirt werden.

Berlin, 64 Unter den Linden.

**Buchhandlung für Staats- u. Rechtswissenschaft.**  
(V. A. Kallmann.)

**Gesuchte Stellen.**

[9670.] Ein junger Mann, im Alter von 29 Jahren, militärfrei, seit 14 Jahren dem Sortimentsbuchhandel angehörend, sucht, gestützt auf seine Zeugnisse und Kenntnisse, mit bescheidenen Ansprüchen eine Stellung. Der Eintritt kann nach Uebereinkommen entweder sofort oder später erfolgen. Offerten werden unter B. P. durch Vermittelung der löbl. Exped. d. Bl. erbeten.

[9671.] Ein junger Mann, mit hübscher Handschrift, der in den letzten Monaten in einer Buchhandlung zur Aushilfe arbeitete, sucht unter bescheidenen Ansprüchen anderweitige Stellung. Gef. Offerten befördert

**Ed. Kummer** in Leipzig.

[9672.] Zur Aushilfe bei den D.-M.-Arbeiten empfiehlt sich ein gut empfohlener, älterer Commis. Näheres durch Herrn Carl Runze in Leipzig.

**Besetzte Stellen.**

[9673.] Bei der großen Anzahl von eingegangenen Offerten wegen der von mir annoncirten Gehilfenstelle war mir deren einzelne Beantwortung

nicht möglich. Indem ich für die desfalligen, mir zugegangenen Zuschriften hiermit meinen besten Dank sage, bemerke ich zugleich, daß die Stelle besetzt ist.

Jena, den 6. April 1868.

**C. Doebereiner.**

**Vermischte Anzeigen.**

**Clichés.**

[9674.]

Nach Uebereinkunft mit den betreffenden Verlegern liefern wir die Illustrationen nachbezeichneter Werke in galvanischen Clichés à 2½ Ngf per □ centimètre:

Armengaud, les Galeries de l'Europe. 4. Xylographisches Prachtwerk mit 600 Abbildungen nach den italienischen Meistern.

Armengaud et Artamof, la Russie historique, monumentale et pittoresque.

L'Exposition universelle illustrée. 4. 280 Holzschnitte.

Les Merveilles de l'Exposition universelle. 4. Im Erscheinen begriffen.

Janin, Jules, la Révolution française. 500 Holzschnitte.

à 1½ Ngf pro □ centimètre:

Molière, Oeuvres complètes. 4. 800 Holzschnitte.

Histoire populaire de France. 4. 1040 Holzschnitte.

La Bible populaire. 4. 620 Holzschnitte.

La Semaine des Enfants. Wochenschrift. 4. Bis jetzt circa 10,000 Holzschnitte.

Näheres auf directe Anfragen.

Paris, April 1868.

**Schäfer & Schwertführer.**  
25, rue Saint Sulpice.

[9675.] Mit Bezug und im Anschluß an unser Inserat in Nr. 16 und 17 d. Bl. erklären die Unterzeichneten auf mehrfache Anfragen, daß „Literarische Beilagen“ für die hiesigen Zeitungen nur mit gemeinschaftlicher Kennung sämtlicher unterzeichneten Firmen angenommen und gratis beigelegt werden.

Königsberg i/Pr., Anfangs April 1868.

**J. G. Bon's** Buchhdlg. **Wilh. Koch.**  
**Gräfe & Unzer.** **Th. Nürnberger.**  
**Bruno Meyer & Co.** **Schubert & Seidel.**  
**Th. Theile's** Buchhdlg. (F. Beyer).

[9676.] Ich bringe hiermit rechtzeitig in Erinnerung, dassichsüddeutsche Commissionäre nicht habe, — nur über Leipzig verkehre und in Thlr. und Ngr. rechne, — dort also auch die mir zukommenden Saldi rechtzeitig erwarte.

Saldo-Ueberträge kann ich bei meinem Verlage (der 3 Zeitschriften enthält) nicht gestatten, und schliesse gleich nach der Messe jene Conti, die nicht vollständig oder gar nicht saldirt sind.

Wiesbaden, April 1868.

**Julius Niedner,** Verlagshandlung.

**Hanns Hanfstaengl's**  
Photographische Verlags- und  
Commissions-Handlung  
in Berlin, Mauerstrasse 8.

[9677.]

**Central-Depot**  
des photographischen Verlages

VON

**Jos. Albert** in München.

**Fratelli Alinari** in Florenz.

**L. Bette** in Berlin.

**F. Brandt** in Flensburg.

**Wm. England** in London.

**Th. Fischer** in Cassel.

**Hanns Hanfstaengl** in Dresden.

**Franz Hanfstaengl** in München.

**Erwin Hanfstaengl** in Paris.

**Vernon Heath** in London.

**Ferd. Hecker** in Dresden.

**Th. Kay** in Cassel.

**H. Keller** in Frankfurt a. M.

**J. Laurent** in Madrid.

**M. Lotze** in Verona.

**Marion & Co.** in London.

**L. Meder** in Heidelberg.

**Miethke & Wawra** in Wien.

**B. Müller & Co.** in Kopenhagen.

**C. Naya** in Venedig.

**Piloty & Löhle** in München.

**C. Röttger** in St. Petersburg.

**Th. Schulze** in Hannover.

**J. Velten** in Carlsruhe.

**G. Völckerling** in Dessau.

**Auslieferung**

des photographischen Verlages

VON

**R. S. Bingham** in Paris.

**Adolph Braun** in Dornach.

**Alexander Duncker** in Berlin.

**E. Fierlandts & Co.** in Brüssel.

**Goupil & Co.** in Paris.

**Carl Grüniger** in Stuttgart.

**Oscar Kramer** in Wien.

**Ernst Milster** in Berlin.

**Nicolaische Buchh.** in Berlin.

**Gustav Schauer** in Berlin.

**Sommer & Behles** in Neapel.

\* Sämmtliche Photographien werden zu den Originalnettopreisen der Verleger ausgeliefert.\*

**Clichés.**

[9678.]

Von unserem reichhaltigen Verlage von Illustrationen aller Art (illustrierte Prachtwerke, Jugendschriften, Reisen, Naturwissenschaften, reine und populäre Wissenschaften u.) geben wir Clichés in Kupferniederschlag zu den billigsten Preisen ab.

Unser Clichés-Katalog steht auf Verlangen gratis zu Diensten.

**P. Gachette & Co.** in Paris.

**Keine Disponenden.**

[9679.]

Wiederholt bitte mir nichts zu disponiren und würde für schleunige Remission namentlich von Loubier 1. sehr dankbar sein, da ich kein Exemplar mehr davon besitze und eine Menge fester Bestellungen nicht erledigen kann.

Atona, den 2. April 1868.

**L. Gessermann.**